

**Schülerbetriebspraktikum Schuljahr 2023/24**

Sekundarschule „Johann Christian Reil“  
Außenstelle Rainstraße 19, 06114 Halle  
Tel: 0345 521 650  
Hauptgebäude Tel.: 0345 532 2005  
Halle, 17.08.23

Sehr geehrte Eltern,

unsere Schule beabsichtigt in der Zeit vom 13.11.23 bis 24.11.23

für die Schülerinnen und Schüler der **Klassenstufe 9** das Schülerbetriebspraktikum **durchzuführen.**

**Praktikumserfahrungen sind zur Berufsorientierung sehr wichtig, bitte unterstützen Sie Ihr Kind unbedingt bei der Wahl eines geeigneten Praktikumsplatzes. Die Chancen stehen nicht schlecht, nach einem erfolgreichen Praktikum in ein Bewerbungsverfahren einzutreten.**

Ihr Kind kann geeignete Praktikumsbetriebe aus einer in der Schule ausliegenden Liste in Absprache mit den Praktikumsleitern auswählen. Es ist auch möglich, dass Sie einen geeigneten Praktikumsplatz vorschlagen. Dieser sollte sich in der Nähe der Schule oder des Wohnortes befinden. Die Praktikumsleiter prüfen diesen und können den Arbeitsplatz freigeben. **Achten Sie bitte auf für ein Praktikum geeignete Betriebe.** Die Bewerbung für den Praktikumsplatz sollte möglichst selbstständig erfolgen.

**Fahrkarten** werden von der Stadt Halle nur für das Stadtgebiet zur Verfügung gestellt, wenn der tägliche Weg 3km überschreitet. Sollte Ihr Kind eine Fahrkarte benötigen, geben Sie dies unbedingt termingerecht an (29.09.23)

**In begründeten Ausnahmefällen kann ein Praktikumsplatz außerhalb der Region durch den Koordinator der Stadt Halle genehmigt werden. Sämtliche anfallenden Kosten sind in diesem Fall von Ihnen zu tragen.**

**Ein Antrag ist in diesem Fall frühzeitig in der Schule mit einer ausführlichen Begründung einzureichen.**

**Sollte Ihr Kind während der Praktikumszeit erkranken, bitten wir Sie, die Schule und den Betrieb sofort zu verständigen.**

Wir sind Ihnen sehr dankbar, wenn Sie uns bei der Vorbereitung und Durchführung des Praktikums unterstützen.

Mit freundlichen Grüßen

\_\_\_\_\_  
Schulleiter

\_\_\_\_\_  
Praktikumsleiter

✂-----

**Kenntnisnahme der Eltern:**

**Rückgabe bis 01.09.23**

Wir haben von der Vorbereitung und Durchführung des Schülerbetriebspraktikums Kenntnis genommen.

Name der Schülerin / des Schülers: \_\_\_\_\_ Klasse: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift der Erziehungsberechtigten: \_\_\_\_\_



**- verbleibt beim Praktikumsbetrieb -**

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich freue mich, dass Sie einer unserer Schülerinnen / einem unserer Schüler die Möglichkeit bieten, ein Schülerbetriebspraktikum bei Ihnen absolvieren zu können. Uns ist bewusst, dass dies einen erheblichen Mehraufwand bei Ihrer täglichen Arbeit bedeutet.

**Da das Praktikum eine Schulveranstaltung ist, möchten wir Sie darauf hinweisen, dass die Schülerin / der Schüler von der Schule einen Praktikumshefter bekommen wird, der während der Praktikumszeit von ihr / ihm zu bearbeiten ist und auch bewertet wird. Das Praktikum wird in der Schule nach Ablauf außerdem ausführlich ausgewertet.**

**Deshalb möchte ich Sie bitten, der Schülerin / dem Schüler während der täglichen Arbeitszeit die Möglichkeit einzuräumen an ihren / seinen Aufgaben zu arbeiten und ihr / ihn bei auftretenden Fragen zu unterstützen.**

Für die Planung und Durchführung möchte ich noch folgende Hinweise geben:

- 1. Die Schülerinnen und Schüler arbeiten unentgeltlich zwei Wochen, von Montag bis Freitag, bis zu 7 Arbeitsstunden am Tag, bis zu 35 Arbeitsstunden wöchentlich, im Zeitraum von 6.00 – 20.00 Uhr, unter Einhaltung der einschlägigen Gesetze und Verordnungen (Jugendarbeitsschutzgesetz).**
- 2. Während des Praktikums werden unsere Schülerinnen und Schüler von einem Praktikumsbetreuer der Schule besucht.**
- 3. Für die Dauer des Praktikums unterliegen die Schülerinnen und Schüler der gesetzlichen Unfallversicherung und Haftpflichtversicherung der Schule.**
- 4. Regelungen zum Schülerbetriebspraktikum finden Sie in: RdErl. des MK vom 18. 7. 2001 (SVBl. LSA S. 271), zuletzt geändert durch RdErl. vom 21.12.2006 (SVBl. LSA 2007 S. 6), oder unter [www.bildung-lsa.de](http://www.bildung-lsa.de) (Handreichung zum Schülerbetriebspraktikum für Sekundarschulen und Gesamtschulen in Sachsen-Anhalt)**

Ich freue mich auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit mit Ihnen.

Mit freundlichen Grüßen

S. Pahlsberg  
Praktikumskoordinator der Sekundarschule „J. Chr. Reil“

**Praktikumsvereinbarung Klasse 9**  
**Schülerbetriebspraktikum 2023/24**  
**Rückmeldung an die Schule**

Sekundarschule „Johann Christian Reil“  
Außenstelle Rainstraße 19, 06114 Halle  
Tel: 0345 521 650 holzmann@sks-reil.bildung-lsa.de

Rückgabe an die Praktikumsleiter (Pahlsberg) oder Klassenlehrer **spätestens** bis zum: 29.09.23

Wir erklären uns bereit, die Schülerin/ den Schüler\*

Name und Vorname \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ / Ort: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

in unserem Betrieb/ unserer Einrichtung\* während des Schülerbetriebspraktikums einzusetzen.

Zeitraum: 13.11. – 24.11.23

Art der Tätigkeit: \_\_\_\_\_

Tägliche Arbeitszeit an Schultagen (bis zu 7 Stunden) ist in der

1. Woche von \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ Uhr

2. Woche von \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ Uhr

Betrieb / Einrichtung: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ / Ort: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

Praktikumsbetreuer/in\* \_\_\_\_\_

(Stempel)

**Der Betrieb/ die Einrichtung verpflichtet sich, die im Anschreiben der Schule aufgeführten Hinweise einzuhalten und die Schülerin/ den Schüler am ersten Praktikumstag aktenkundig zu belehren.**

**Die o.g. Schülerin/ der o.g. Schüler meldet sich am ersten Arbeitstag um \_\_\_\_\_ Uhr**

**bei (Frau/ Herr\*) \_\_\_\_\_ an ihrem/ seinem Arbeitsplatz.**

**Der Betrieb stellt Arbeitskleidung zur Verfügung. Ja / Nein\*.**

Die Praktikumsbetreuerin/ der Praktikumsbetreuer veranlasst vor Tätigkeitsaufnahme die Einweisung in die Praktikumsaufgaben und sorgt für die Beaufsichtigung im Praktikum.

Bei der Durchführung des Praktikums sind die Vorschriften des Jugendarbeitsschutzgesetzes einzuhalten.

Der Betrieb/ die Einrichtung stellt der Schülerin/ dem Schüler eine Teilnahmebestätigung mit kurzer Einschätzung der Praktikumsstätigkeit aus.

Die Schülerin/ den Schüler unterliegt während des Betriebspraktikums der Betriebsordnung.

Sie/ Er hat

- sich mit den Unfallverhütungsvorschriften des Betriebes/ der Einrichtung vertraut zu machen,

- Schule und Betrieb/ Einrichtung bei Krankheit zu benachrichtigen und

- den Anordnungen/ Weisungen der Praktikumsbetreuerin/ des Praktikumsbetreuers ist Folge zu leisten.

Ort/ Datum \_\_\_\_\_

Vertreter Betrieb/ Einrichtung \_\_\_\_\_

Ort/ Datum \_\_\_\_\_

Praktikantin/ Praktikant \_\_\_\_\_

Ort/ Datum \_\_\_\_\_

Erziehungsberechtigte \_\_\_\_\_